

HIDDEN CHAMPIONS TOUR

AUCH 2016 WIEDER AUF TOUR

DAS MOTTO: „WIN MORE BY LOSING LESS“



Vermögensverwaltende Fonds, die auch so genannte „Liquid Alternatives“ einschließen, stehen auch im neunten Jahr der Hidden Champions Tour im Fokus von Tour-Organisator Jürgen Dumschat.

Der deutsche Schriftsteller Johann Paul Friedrich Richter alias Jean Paul sagte einst: „Gehe nicht, wohin der Weg dich führen mag, sondern dahin, wo kein Weg ist und hinterlasse eine Spur.“ Dies könnte das Leitmotiv der Hidden Champions Tour gewesen sein, als sie im Jahr 2008 aus der Taufe gehoben wurde. Die erste Tour startete nur wenige Wochen nach dem Zusammenbruch von Lehman Brothers. Noch interessierten sich nur die Wenigsten für vermögensverwaltende Fonds. Die Hidden Champions Tour war neben dem von Jürgen Dumschat parallel

betreuten IVIF („Interessenverbund vermögensverwaltender Investment-Fonds“) die erste Veranstaltungsreihe, bei der ausschließlich vermögensverwaltende Fonds präsentiert wurden. Jürgen Dumschat hinterließ damit eine deutliche Spur in der Branche.

Das seit 2008 unveränderte Veranstaltungsformat wird heute oft und gerne kopiert. Sechs Gesellschaften präsentieren jeweils einen vermögensverwaltenden Fonds, wobei nach und nach auch immer mehr alternative Fonds (beispielsweise Long/Short-Aktienfonds oder Absolute-Return-Renten-Fonds etc.) in den Mittelpunkt des Interesses rückten. Letztere wurden anfangs oft noch als „Hedgefonds“ bezeichnet, weil ihre Strategien erst durch Gesetzesnovellierungen publikumstauglich wurden. Heute sind

sie selbstverständlicher und zunehmend beliebter Teil der Angebotspalette. Im Jahr 2008 hingegen war noch mehr Kapital in Geldmarktfonds als in Mischfonds investiert, wobei Mischfonds seinerzeit ohnehin meist nur eine mehr oder weniger starre Mischung aus Anleihen- und Aktien-Investments vereinten. Heute ist in VV-Fonds (so die Kurzbezeichnung für vermögensverwaltende Fonds) mehr Anlagekapital investiert als in Rentenfonds. Mancher einst kleine und unbekannte Fonds, den Dumschat im Laufe der Jahre präsentierte, verwaltet heute hunderte von Millionen Euro, mancher sogar ein Milliardenvolumen.

Was macht den immensen Erfolg der Hidden Champions Tour aus? „Die Zutaten sind ein klares Profil der Tour, qualitativ hochwertige, jedoch noch

weitgehend unbekannte Fonds sowie eine professionelle Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen“, erläutert Dumschat. Stets werden sechs unterschiedliche Fondskonzepte vorgestellt, die sich im Anlegerdepot ergänzen statt sich wechselseitig Konkurrenz zu machen. Bei der Auswahl der Bewerber ist deshalb auch der Bessere ganz klar der Feind des Guten. So konnte sich die Hidden Champions Tour im Laufe der Jahre auf hohem Niveau etablieren, was im Übrigen auch für die Gäste gilt, von denen viele schon zum wiederholten Male zugegen sind.

Keine Frage: Auch in diesem Jahr hat sich am Rezept der Tour nichts geändert. Während manche Gesellschaft durchaus schon einen gewissen Bekanntheitsgrad genießt, handelt es sich bei den Fonds durchweg um „Hidden Champions“, deren verwaltetes Retail-Volumen teilweise noch unterhalb der 10-Millionen-Marke liegt. Mit ihrem Investmentansatz und den bislang erzielten Ergebnissen liegen sie jedoch mit vielen bekannten Topsellern auf Augenhöhe.

Finanzanlage-, Honorar- und Bankbe-



DIE TERMINE DER HIDDEN CHAMPIONS TOUR

31.08.2016 – Hamburg
Steigenberger Hotel

07.09.2016 – Frankfurt
Maritim Hotel (Messe)

14.09.2016 – München
Hilton City

21.09.2016 – Düsseldorf
Van der Valk Airport Hotel

28.09.2016 – Berlin
Westin Grand Hotel

rater, Vermögensverwalter und Dachfondsmanager, Family Offices und Stiftungen sind die klassischen Besucher der Hidden Champions Tour. Pri-

vatanleger sind hier nicht zugelassen, um den Eindruck einer Verkaufsveranstaltung gar nicht erst aufkommen zu lassen. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 14:00 Uhr. Ab 18:30 Uhr besteht beim Get-together-Buffer die Möglichkeit, alle noch offenen Fragen zu klären und den Eindruck von den handelnden Personen zu vertiefen. Die Anmeldung kann über www.aecon24.de oder unmittelbar über die teilnehmenden Gesellschaften erfolgen. Die Teilnahme ist für die beschriebene Zielgruppe kostenfrei.

Einmal mehr ist es dem Veranstalter gelungen, einen hochinteressanten Fonds-Mix zusammenzustellen. Von Multi Asset über Absolute Return, Long/Short-Aktien, Global Macro bis hin zum Stockpicking mit flexibler Investitionsquote ist hier eine repräsentative Auswahl der Konzepte vertreten, die man gewöhnlich mit dem Etikett „VV-Fonds“ subsummiert. Wer Anlageberatung auf hohem Niveau betreiben will, darf bei dieser Veranstaltungsreihe auf keinen Fall fehlen.

JÜRGEN DUMSCHAT, AECON